

Die St. Patrickstag Hebe i. Kongress
Wäre eine solche Erhebung des Apo-
stels der Deutschen möglich?

Hindernd im Wege steht das unheil-
volle Ereignis der deutschen We-
idichte.

Ein bemerkenswerter Antrag wurde
am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Der Antrag, den St. Patrickstag
als Nationalfeiertag zu erklären,
wurde am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Der Antrag, den St. Patrickstag
als Nationalfeiertag zu erklären,
wurde am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Der Antrag, den St. Patrickstag
als Nationalfeiertag zu erklären,
wurde am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Die St. Patrickstag Hebe i. Kongress
Wäre eine solche Erhebung des Apo-
stels der Deutschen möglich?

Hindernd im Wege steht das unheil-
volle Ereignis der deutschen We-
idichte.

Ein bemerkenswerter Antrag wurde
am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Der Antrag, den St. Patrickstag
als Nationalfeiertag zu erklären,
wurde am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Der Antrag, den St. Patrickstag
als Nationalfeiertag zu erklären,
wurde am 2. März, ohne mit Be-
achtung zu finden, angenommen.
Am 17. März sollte der Antrag
von dem Komitee des St. Patrick-
tag ausgearbeitet werden, der
zu gleicher Zeit ein anderer An-
trag des Komitees, den St. Patrick-
tag als Nationalfeiertag zu erklären,
angenommen wurde.

Käse als Nahrungsmittel.

Das Landwirtschaftsministerium
der Vereinigten Staaten hat während
der letzten Zeit eine umfangreiche
wissenschaftliche Untersuchung angeord-
net, um festzustellen, welchen Nähr-
wert der Käse in seinen verschiedenen
Sorten besitzt. Diese Arbeiten ver-
dienen eine besondere Beachtung,
weil sie mit einem ungewöhnlichen
Aufwand von Mitteln ausgeführt
worden sind und erschöpfende Ver-
suche nicht nur hinsichtlich der Ver-
dauung im Laboratorium, sondern auch
im lebendigen Menschen zum Grund-
lage genommen haben. Käse ist
gewöhnlich billiger als Fleisch und
daher, namentlich in Zeiten einer
Teuerung, ein Nahrungsmittel, das
in der Bedeutung gar nicht hoch ge-
achtet werden darf. Es ist daher sehr
wichtig, zu wissen, inwieweit es den
Ernährungsbedürfnissen des Men-
schen genügt und wie es von dem
menschlichen Körper verarbeitet wird.
Die amerikanischen Wissenschaftler
haben nicht nur den Cheddar, den
ihnen Nationalkäse, in den ver-
schiedensten Sorten der Meise zu-
geordnet, sondern auch viele Sorten von
ausländischem Käse, so daß dadurch
eine umfassende Übersicht gegeben
wird. Die Schlüsse sind dem Käse
außerordentlich günstig, in noch viel
höherem Grade, als man es bisher
glaubt hat.

Die bekannte Redensart, der Käse
sei morgens Gold, mittags Silber
und abends Blei, kennzeichnet eine
ganz bestimmte Stellungnahme des
Volkes, die immerhin zum Teil
abnehmend ist. Nach den neuen
Untersuchungen aber ist das volks-
tümliche Vorurteil ungerechtfertigt.
Der Käse selbst in grüner oder un-
ausgereifter Form ist der Verdauung
keine Schwierigkeit macht. Aller-
dings ist der Unterschied zwischen
reife und unreife, wohl aus-
gesprochen. Die reife Käse ist leicht
verdaulich und dabei ein fast ideales
Nahrungsmittel. Durch den Zusatz
von Fett und die Entwicklung von
Milchsäure treten gewisse chemische
Veränderungen ein, aber es liegt
kein Grund dafür vor, daß die
Verdaulichkeit der reifen Käse im
Vergleich mit der unreifen abnimmt.
Auch die Behauptung von einer kaspischen
Wirkung des Käses wird abgelehnt
und dadurch erklärt, daß manche
Leute, die besonders gerne Käse es-
sen, eben zu viel davon zu sich neh-
men, was in keinem Falle befremd-
lich sein kann. Wenn ein sogenann-
ter Nationalkäse als reines Milchpro-
dukt verkauft wird, so liegt darin
nach dem Urteil der Sachverständigen
kein Betrug. Aber an sich ist der
Nationalkäse ein besonders hervorragen-
des Nahrungsmittel unter den vie-
len Sorten und sollte möglichst bil-
lig als Volksnahrung auf den Markt
gebracht werden.

Ein eigenes Lob erhält auch
der sogenannte Landkäse, der über-
haupt keine Sorte, nicht einmal die
seinen von hartem Geruch, wer-
den von der Anerkennung großen
Nährwertes und ausgezeichneten Ver-
daulichkeit ausgenommen. Somit
steht das abfällige Urteil da, das
man über den Käse als zur mens-
lichen Ernährung notwendigen Stoff
in einer ungewöhnlich konzentrier-
ter Form erhält. Während der
Käse als „Nationalkäse“ nur
als „Nationalkäse“ am Ende der
Weltzeit in kleinen Völkern zu sich
nimmt, sollte ihn die ärmere Bevöl-
kerung als einen Hauptbestandteil
der Ernährung haben. Auch als
Zusatz zu gekochten Speisen sollte
er mehr gebraucht werden, als es
bisher in gewöhnlicher Weise.

Besonders wird noch darauf hin-
gewiesen, daß die, welche gewöhnlich
nur Käse essen, sich einer allmäh-
lichen Volkskrankheit erfreuen, und
die Schweizer Volksleute, die sich im
merfortschrittlichen Staat Wisconsin an-
siedeln und ihre Gewohnheiten be-
halten haben, werden als eine wahr-
haft gesunde Bevölkerung geschildert.

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

wissen, daß die Verdampfung des
Wassers einer der großartigsten Vor-
gänge in der Natur ist? Es bedarf
der künstlichen Wärme nicht, um das
Wasser in Dampf zu verwandeln.
Schon bei der gewöhnlichen Tempera-
tur findet dies statt. Selbst bei
größerer Kälte. Legt man im Winter
ein Stück Eis in das Wasser, so ist
nicht von der Sonne bestrahlt wer-
den kann, so ist es doch nach einiger
Zeit verdunstet. Es hat sich in
Wasserdampf aufgelöst und ist in die
Luft entwichen. Der gleiche
Vorgang findet unaufhörlich von der
Oberfläche aller Gewässer der Erde
aus statt. Allerdings bemerken wir
von diesem großartigen Prozesse
nichts, da der Wasserdampf eben-
so unsichtbar ist wie die Luft, mit der
er sich mischt. Aber andere Vor-
gänge beweisen uns, daß dem so ist.
Wir denken hier nur an das Trock-
nen der Wäsche, die wir in der Luft
aufhängen. Dieses läßt sich nur da-
mit erklären, daß das Wasser als
Dampf in die Luft entweicht. Dar-
aus ergibt sich, daß der Wasserdampf
ein wichtiger Bestandteil der Luft ist.
Je höher die Temperatur, umso grö-
ßere Mengen von Wasserdampf kann
sie in sich aufnehmen. Allerdings
ist hier eine Grenze gegeben. Er-
reicht die Wärme der Luft
übersteigt der Wassergehalt der
Luft diese Grenze, so verdichtet sich
der Ueberfluß und fällt als Regen
auf die Erde nieder. Hierin haben
wir die Ursache, daß sich der klare
Himmel oft plötzlich ver-
dunkelt und nach kurzer Zeit aus schwar-
zen Wolken große Wassermengen
herunterstürzen. Es findet dann
über uns in den Lüften ein Kampf
statt zwischen den beiden Hauptkräf-
ten, die beständig über unsere
Erde dahinjagen, vom Pol zum Äqua-
tor und von diesem zu jenem.
Denn der warme Luftstrom
führt viel Wasserdampf mit sich, da
er ja in jenen Gegenden aufsteigt,
wo die Sonneneinstrahlung am größten
und daher die Verdampfung am stärksten
ist. Außerdem führt der Weg zu
uns über den Ozean.

Nur das ganze organische Leben
ist der Wasserdampf in der Luft von
der höchsten Bedeutung, da er der
Quelle alles Lebens ist. Für uns
Menschen ist er jedoch häufig sehr
unbequem und verursacht allerlei
unangenehme Störungen in unseren
Gemeinschaften. Wir erwähnen hier
nur als Beispiel, wie während der
Kältezeit in der Luft den Brillen-
trägern im Winter wird. Tritt
ein solcher von der Straße in einen
warmen Raum, so ist er geradezu
wie mit Blindheit geschlagen; denn
die Luft, die mit den kalten Brillen-
gläsern in Berührung kommt, muß
einen Teil ihres Wasserdampfes ab-
geben und dieser schlägt sich in kleinen
Tropfen auf die Gläser nieder und
macht sie undurchsichtig. Auch das
Reiseln der Fensterkassen im
Winter, oder wenn draußen die Luft
kälter ist als drinnen, gehört in die-
ses Kapitel. Der Vorgang hierbei
ist folgender: Die kalte Luft, die
draußen gegen die Fenster drückt,
zieht sich an den Scheiben zu erwär-
men und entzieht ihnen nach und
nach Wärme. Die Scheibe tut das
gleiche gegen die warme Luft im
Zimmer. Doch wird sie dieses Nach-
geben nicht froh, da die kalte äußere
Luft ihr die Wärme wieder abnimmt.
Da jedoch die Luft, die der Scheibe
die Wärme entzogen hat, durch die
Abkühlung schwerer wird, so sinkt
sie zu Boden und neue warme Luft
tritt immer wieder an ihre Stelle.
So geht das Spiel ununterbrochen
fort, bis der Ausgleich der Tempe-
ratur hergestellt ist. Worin be-
steht die Ursache der undurchsichtig-
keit, abgesehen von der verdichteten
Luft — also das Wasser — eben-
falls in der Luft? Die Luft
müht sich auf diese Frage nach.
Wenn wir eine solche Scheibe genau
betrachten, so finden wir, daß sie
durchgehend naß, sondern mit unend-
lich vielen kleinen Wassertropfen be-
deckt ist, mit winzigen Bläschen, die
sich nicht untereinander berühren.
Es sind Nebelbläschen, die den
Durchgang der Lichtstrahlen hem-
men. Sobald wir diese Bläschen zu
wirklichen Wassertropfen vereinigen
— wenn wir z. B. mit der Hand
über die Scheibe fahren — wird die
Scheibe wieder durchsichtig. — Das
Schweizen der Fenster ist genau
dasselbe Vorgang wie das Tau-
en draußen im Freien. Wie die Fen-
sterkassen entziehen auch die Pflan-
zen wenn sie kälter sind als die um-
gebende Luft, dieser Wärme und
minimale darin enthaltenen Was-
serdampf.

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

Wasserdampf.

Von Friedrich Emmerich.

Die große Bedeutung des Was-
serdampfes für unsere Industrie ist
bekannt. Wie viele Menschen aber

International Loan Company
404 Erie & Loan Building — Winnipeg Manitoba
Ein sicheres Unternehmen für Kapitalanlage
Sicheres Unternehmen für Kapitalanlage
F. J. Hauser, Vertreter, Humboldt, P. M. Reitz, Aufsicht gerne erteilt

Bauholz und alles Bau-Material,
..... **Kohlen-Verkaufsstelle**
BULLDOG Getreide-Pumpemaschinen ■ **DeLAVAL** Rahm-Separatoren
BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO.
P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

Wichtige Bekanntmachung Sendet eure reparaturbedürftige Uhren an
A Benson in Wadena, Sask.
Zufriedenheit garantiert.
Schickt eurem Auftrag ohne Verzug

Baldwin-Hotel
Saskatoon
Saubere Zimmer. Gute Mahlzeiten
Höfliche Bedienung.
Omnibus vor Bahnhof fuer jeden Zug.
Man spricht Deutsch.

Expert Watch Repairing
and Jewelry Manufacturing at lowest prices.
Mail orders shipped same day as received
MCCARTHY'S Wholesale and Retail
Jewelry Store sells for less.
Drinkle Bldg., 1st SASKATOON, Sask.

E. Thornberg
Händler in Juwelen
und Schmuckwaren
Humboldt, Sask.
Reichhaltiges Lager in Uhren
n. Geschenk-Artikeln aller Art
Sachmännische Reparaturen

Schidt Cure Uhren
und Schmuckwaren zur Reparatur an
N. Cherniat, Uhren, Canora, Sask.
Wir garantieren unsere Arbeit für 2 Jahre.
Sonderliche Beachtung wird den Uhren und Schmuckwaren jeder Art.
Wir sprechen deutsch

Gute und schnelle
Druckarbeit
in deutscher und englischer Sprache
vollbringt
„St. Peters Press“
MUNSTER, SASK.

Deutsche Metzgerei, Wurstfabrik und
Delikatessengeschäft.
Wir fabrizieren 35 Sorten feinste deutsche Wurst, auch Schinken,
Speck, sowie reines Schweinefleisch zu niedrigen Preisen. Da
wir großen Umsatz haben, ist unsere Ware immer frisch und
schmackhaft. Wir verpacken nach jeder Art. — Wiederverkäufer
erhalten guten Rabatt. Auch importieren wir Schweizerkäse,
Emmentaler, Gorgonzola, Brie, Camembert, Edam usw. Auch kaufen
wir frische Eier, Butter und Geflügel.

The Empire Meat Market, Ltd., Saskatoon, Sask.
320 second Ave. S. G. C. HANSELMANN, Geschäftsführer.

THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET
Frisches Fleisch aller Art stets vorrätig.
Unsere Spezialität: **Vorzügliche Würste.**
Print uns eure Rufe, Rälber, Schweine u. d. Geflügel.
Lebend oder geschlachtet. — Wir bezahlen höchste Preise.

SCHAEFFER-ECKER CO. - HUMBOLDT, SASK.

Die weite Verbreitung
des „St. Peters Bote“ sichert jedem in dieser
Zeitung Annoncierenden nachhaltigen Erfolg.

Das Heilmittel. — Herr Sanftig
war krank und litt den Tag lang
an Schlaflosigkeit. Daß es so geschah,
„Selbstverständlich, Herr Doktor“, er-
widerte die Frau, vermerkt über
Frage. Ihre Bedeutung wird ihr erst
klar, als sie das Heilmittel in Han-
den hält. Dessen Gitter die Aufschrift
trägt: „Schlafpulver einzunehmen
von — Frau Sanftig.“

Das Heilmittel. — Herr Sanftig
war krank und litt den Tag lang
an Schlaflosigkeit. Daß es so geschah,
„Selbstverständlich, Herr Doktor“, er-
widerte die Frau, vermerkt über
Frage. Ihre Bedeutung wird ihr erst
klar, als sie das Heilmittel in Han-
den hält. Dessen Gitter die Aufschrift
trägt: „Schlafpulver einzunehmen
von — Frau Sanftig.“

Das Heilmittel. — Herr Sanftig
war krank und litt den Tag lang
an Schlaflosigkeit. Daß es so geschah,
„Selbstverständlich, Herr Doktor“, er-
widerte die Frau, vermerkt über
Frage. Ihre Bedeutung wird ihr erst
klar, als sie das Heilmittel in Han-
den hält. Dessen Gitter die Aufschrift
trägt: „Schlafpulver einzunehmen
von — Frau Sanftig.“

Das Heilmittel. — Herr Sanftig
war krank und litt den Tag lang
an Schlaflosigkeit. Daß es so geschah,
„Selbstverständlich, Herr Doktor“, er-
widerte die Frau, vermerkt über
Frage. Ihre Bedeutung wird ihr erst
klar, als sie das Heilmittel in Han-
den hält. Dessen Gitter die Aufschrift
trägt: „Schlafpulver einzunehmen
von — Frau Sanftig.“

Zweite
In jener Zeit
Hatte. Der gut
ling aber, der ni
den Wolf komme
und zertrüet di
ling ist, und ihm
und seine die M
famt und ich den
und ich habe noch
auch diese muß id
und es wird Ein

Das Gleiche
ten Frau Jesus e
nat immerzuhafter
Engelstun, wie e
die voradelen wi
den letzten Reich
mies, gleichsam d
vorher Geklagte
eine Person teils
das Gegenteil von
Zich selbst bezeich
guten Dierten. Z
das Volk ihre fü
als Mattinge al
der, die nicht dur
Schicksal eingetru
wo hineingetru
um zu streben, z
verdröben.

Jesus führt v
den an, aus dem
Kirchen erkennen
ne Schafe und die
genau kennt er si
mit Namen, und i
von den Guitaten
empfangen haben
vor ihnen her un
Weide. Er brauc
den, denn sie folg
ne, sobald sie sein
men. Und sollte
seite der Wölfe e
Gefahr drohen, fu
im Eide, wie es
die Schafe nicht o
also an dem Wohl
liegt. Zu Geklagte
keiner Schafe in
denst der gute Si
an seine eigene G
reißt sie und sie
wenig feil sollte
den aus Spiel.
ten Kirten trotz
Sorgfalt ein Sch
gangen sein und
so kennt er wech
sondern geht ihm
hört nicht auf zu
gefunden hat. Ni
nicht mit Schläg
legt es folgend au
und trägt es zur
Was der Heil
rabel sagt, in die
hören so wohlbe
guten und vom je
sicht, will er nat
fanden haben. N
Wendenfinder n
den Seelen. Die
de mit den freisch
wo sie gut gedie
den Wahrheiten
über die göttliche
Was Jesus i
ten und seine Eig
schlechte denen, die
leicht ein. Denn
jüdischen Volkes
ihre Altväter. E
kurz vor seinem
dem er für drei
seinen Wohlstan
dem Prote des Z
freit hatte, bedu
über, die eines
ren, keine weite
keine Behauptung
te Diet.

Wie genau J
kennt, nicht bloß
die näherstehen
alle, die mit ihm
men, das hatten
mals Gelegenhe
uns, die wir dur
war, daß er wach
war, ist das selb
Zuhörer aber selb
doh ihm nichts i
die Worte der
Jahrsbrunnen:
doh die ein Prop
ne auch nicht je
Lippen waren, d
Gefahr vorach
men war, um zu
machen, was ver
lich weder leiblich
Glend ab, solan
aufrichtig und b
Aber gerade des
hochmütigen,